



**Sitzung des Gemeinderates von**

Montag, 17. Juni 2019, 18.00 Uhr, Schulhaus Feldbrunnen, anschl. Gemeinderatszimmer, Baselstrasse 16, Feldbrunnen.

<b>Anwesend</b>	Gemeindepräsidentin Vizegemeindepräsident Gemeinderäte	Anita Panzer (GP oder apa) Hansjürg Geiger (HJG) Livio Marzo (LM) Thomas Schluep (TS) Roger Schmid (RS) Urs Schweizer (US)
	Gemeinderätin	Susan von Sury
	Finanzverwalterin Gemeindeschreiberin	Isabella Howald Karin Weibel (GS, Protokoll)
<b>Gäste</b>	Begehung Schulhaus, T3	Reto Vescovi, Kontextplan Boris Szélpal, Kontextplan Rebekka Vetsch, Schulleitung Michel Steiner, Schulhausabwart
<b>Kommissionen</b>	Ortsplanungskommission	Theo Schnider, Präsident
<b>Medien Entschuldigt</b>	keine	

**Traktanden**

Nr.	Traktandum	Zeit	Unterlagen	Referent
1.	<b>Begrüssung, Traktandenliste</b>	-		GP
2.	<b>Genehmigung Protokoll</b> GR-Protokoll Nr. 06 2019 vom 13.05.2019	5'	Protokoll	GS
3.	<b>Sanierung Schulhaus, Erweiterung Schulraum</b> a) Begehung Schulhaus mit Reto Vescovi, Rebekka Vetsch und Michel Steiner b) Diskussion c) Weiteres Vorgehen	120'	Präsentation 13.5., Zustandsbericht	Reto Vescovi, Kontextplan
4.	<b>Parkplätze E-Mobilität</b> Beschlussfassung	20'	Präsentation Regio Energie, Mitbericht WUK	Evtl. J. Behrens, RegioEnergie
5.	<b>Finanzen</b> a) Investitionsplan 2020-2025 b) Ersatzwahl eines Mitglieds der Finanzkommission	20'	Investitionsplan Nominationen FDP.Die Liberalen und Freie Liberale Liste	US, FV GP
6.	<b>Aus den Ressorts und Kommissionen</b> a) Bildung: - Externe Schulevaluation - Schulreport	20'	<b>Präsentation</b>	HJG



	Umfrage			alle
7.	<b>Diverse Infos und Umfrage</b> a) Anträge Storenersatz b) Gut zum Druck „Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall“ c) Gesuche (easyvote, Pfadi) d) Polizeiliche Kriminal- und Verkehrsunfallstatistik 2018 weiteres	20'	Anträge Gesuche	GP
8.	<b>Termine und Einladungen</b>	5'		GP
	<b>Ende</b>	21.30h		

**Protokoll**

Nr.	Traktandum	Verantw.
1.	<p><b>18.00 bis 19.25 Uhr Begehung Schulhaus</b> Siehe Traktandum 3</p> <p><b>Begrüssung</b> Die Gemeindepräsidentin begrüsst um 18 Uhr beim Schulhaus alle Anwesenden zur Begehung Schulhaus, insbesondere Reto Vescovi und Boris Szélpal von Kontextplan sowie Rebekka Vetsch, Schulleiterin und Michel Steiner, Schulhausabwart. Isabella Howald stösst später im Gemeinderatszimmer zur Sitzung.</p> <p><b>Traktandenliste:</b> Da vorgängig keine Unterlagen zur Vorbereitung verschickt werden konnten, wurde das Thema Einspracheverhandlungen zur Ortsplanungsrevision nicht traktandiert. Theo Schnider wird heute aber trotzdem kurz über den Stand der Dinge informieren. Entscheide werden erst in der nächsten GR-Sitzung gefällt. Damit ist der GR einverstanden und es gibt keine weiteren Bemerkungen zur Traktandenliste, welche somit <b>stillschweigend genehmigt ist.</b></p>	GR
2.	<p><b>Genehmigung Protokoll</b> GR-Protokoll Nr. 06/2019 vom 13.05.2019</p> <p><b>Der GR genehmigt das Protokoll Nr. 06/2019 vom 13.05. einstimmig.</b></p>	GR
3.	<p><b>Sanierung Schulhaus, Erweiterung Schulraum</b> d) Begehung Schulhaus mit Reto Vescovi, Boris Szélpal, Rebekka Vetsch und Michel Steiner</p> <p>Bevor alle Räumlichkeiten der Schule besichtigt werden, stellt Reto Vescovi, wie vom GR gewünscht, seine Ideen einer allfälligen Umnutzung der Räume innerhalb der bestehenden Gebäude vor. Er gibt zu bedenken, dass die Einsparnisse gegenüber einem Anbau bei lediglich rund 500'000 Franken liegen. Es wäre zwar machbar, aber nicht unbedingt empfehlenswert.</p> <p>Der Raumbedarf der Schule (Unterricht nach Lehrplan 21) wurde bereits früher ermittelt und schriftlich festgehalten. Daran hat sich nichts geändert.</p>	



	<p>Eine Aufstockung des alten Schulhausteils (Bereich Klassenzimmer) wäre laut Boris Szépal machbar aber sicherlich teurer als ein Anbau. Zudem gingen dabei die Nordfenster, welche sehr viel Licht in die Klassenzimmer bringen, verloren.</p> <p>Es muss abgeklärt werden, ob bei einem Um-/Anbau die alte Hülle insgesamt energetisch saniert werden muss - Kostenfolge.</p> <p>Die Sanierung des Turnhallendachs ist mit Fr. 450'000 veranschlagt. Diese ist aber gem. Boris Szépal vorderhand noch nicht zwingend nötig und könnte somit hinausgeschoben werden.</p> <p>Anschliessend an die Schulhausbegehung wird die Diskussion im Sitzungszimmer weitergeführt.</p> <p>Der ermittelte Sanierungsbedarf ist grundsätzlich nicht bestritten. Gemäss Architekten belaufen sich die Kosten für die dringendsten Sanierungen auf rund 700'000 Franken (innerhalb 5 Jahren). Die Gesamtkosten werden auf 2 Mio. geschätzt (10 Jahre).</p> <p>Zum zusätzlichen Schulraumbedarf schlägt US vor, dass eine Projektgruppe (GR-Delegation, Schule, Vereine) prüfen soll, ob innerhalb der bestehenden Gebäude eine Realisierung des benötigten Raums realisierbar ist oder nicht. TS wirft ein, dass die Aufgabe bestehender Infrastruktur nicht sinnvoll ist. Vereine und Betroffene müssen dringend abgeholt werden. Künftiger Betrieb und Unterhalt sowie laufende Kosten, welche generiert würden, müssen berücksichtigt werden.</p> <p>Um abzuklären, wie die Meinung der betroffenen Vereine betreffend Umnutzung bestehender Infrastruktur ist, wird apa eine Sitzung zusammen mit dem Vereinskonvent und den Architekten einberufen. Seitens Schule ist der Bedarf dokumentiert.</p> <p>Der Unterricht kann gemäss Boris Szépal während der Sanierungsarbeiten weitergeführt werden (Dauer ca. 12 Wochen).</p>	apa
4.	<p><b>Parkplätze E-Mobilität</b>          Beschlussfassung</p> <p>apa informiert, dass die Werk- und Umweltkommission einstimmig hinter den geplanten Parkplätzen mit Ladestation auf dem Parkplatz Dorfplatz stehen kann. Der Vertrag mit der RegioEnergie liegt vor. Die Vertragsdauer beläuft sich auf 10 Jahre, mit stillschweigender Verlängerung oder Kündigungsfrist von 6 Monaten. Ohne Kündigung wird der Vertrag automatisch um 5 weitere Jahre verlängert. Die Ladestationen werden im Netz erfasst, so dass Benutzer auch wissen, wo sie zu finden sind. Der Gemeinde entstehen keine Kosten.</p> <p>Es wird festgehalten, dass von der Gemeinde erhobene Parkgebühren auch auf diesen Parkplätzen bezahlt werden müssen. Grössere Parkfelder sind offensichtlich für die Ladestationen nicht nötig. Die Gesamtzahl der Parkfelder bleibt also gleich.</p> <p><b>Der GR stimmt dem Vorhaben zu und genehmigt den Vertrag mit der RegioEnergie für die Einrichtung und den Betrieb von 2 Ladestationen (E-Mobilität) auf 2 Parkfeldern (Parkplatz Dorfplatz) einstimmig.</b></p>	GR



<p>5.</p>	<p><b>Finanzen</b>  <b>a) Investitionsplan 2020-2025</b></p> <p>Der Investitionsplan 2020 – 2025 wurde in der FIKO diskutiert und liegt dem GR heute schriftlich vor. Die FV erläutert, dass neu ein Kredit von Fr. 50'000 für die Sanierung der Fassade Ost des Magazins im 2022 erfasst wurde. Die Schulhaussanierung und Schulraumerweiterung wurden in den Jahren 2022 – 2024 berücksichtigt. Den Belagsersatz Stichstrasse Mösli West hat die FV im Finanzplan in der ER erfasst und im Investitionsplan wieder gestrichen, da es sich nicht um eine eigentliche Investition handelt (Fr. 25'000).</p> <p>Es gibt keinen Diskussionsbedarf.</p> <p><b>Der GR genehmigt den vorliegenden Investitionsplan 2020 – 2025 inkl. genannter Korrektur einstimmig.</b></p> <p><b>b) Ersatzwahl eines Mitglieds der Finanzkommission</b>                  Für die Vakanz in der FIKO sind innerhalb der gesetzten Frist zwei Nominierungen eingegangen:                  FDP.Die Liberalen – Herr Andreas Brand, bereits Ersatzmitglied und Aktuar der Kommission                  Freie liberale Liste – Herr Adrian Zbinden, Ersatzmitglied</p> <p>Es wird mittels Wahlzetteln, welche die GS vorbereitet hat, geheim gewählt.</p> <p><b>Mit 5 zu 2 Stimmen wird Andreas Brand, FDP.Die Liberalen, als neues Mitglied der FIKO gewählt.</b></p> <p>apa benachrichtigt beide Kandidaten. Die Wahl wird im amtlichen Anzeiger publiziert.</p> <p>US informiert:                  In der nächsten FIKO-Sitzung wird der Finanzplan aufgrund des heute genehmigten Investitionsplans diskutiert - Genehmigung durch den GR in der nächsten GR-Sitzung.</p>	<p>GR</p> <p>GR</p>
<p>6.</p>	<p><b>Aus den Ressorts und Kommissionen</b>  <b>a) Bildung:</b></p> <p>Der Bericht zur externen Schulevaluation liegt vor und wurde vom GR zur Kenntnis genommen. HJG informiert:                  Regelmässig findet eine Beurteilung aller Schulen durch den Kanton statt. Während 2 Tagen wurden die Erhebungen (Interviews) in Feldbrunnen durchgeführt. Der Schule wird ein durchwegs positives Zeugnis ausgestellt. Es herrscht ein angenehmes Klima und dennoch ist der Unterricht leistungsorientiert. Alle Grundfunktionen (Ampelbereiche) stehen auf grün: Schul-, Unterrichtsklima, Arbeitsklima unter den Lehrpersonen, Elternkontakt, Betreuung- Aufsichtsfunktion, Schulführung (Schulleitung), Q-Management.</p> <p>Der GR ist sehr erfreut über den hervorragenden Bericht und spricht der Schulleitung und dem gesamten Lehrerkollegium ein grosses Lob aus.</p> <p><b>b) Ortsplanungskommission:</b>                  Information unter Ausschluss der Öffentlichkeit.</p>	



	<p><b>Umfrage</b>                  TS: Die GAW zahlt dieses Jahr eine Dividende von rund Fr. 1'800.00 aus. Investitionen konnten aus dem Eigenkapital bezahlt werden. Ab 2020/2021 wird aber keine Dividende mehr ausbezahlt, da die GAW sehr grosse Investitionen tätigen muss.</p> <p>SvS: Die Seniorenreise 2019 auf die Halbinsel AU am Zürichsee hat stattgefunden. Sie fand grossen Anklang.</p>	
7.	<p><b>Diverse Infos und Umfrage</b></p> <p><b>a) Anträge Storenersatz</b>  <b>Beschlussentwurf GP und FV:</b></p> <p><b>Ausgangslage Fragestellung:</b>                  Für die Beschattung des erhöhten Aussensitzplatzes ist eine Sonnenstore vorhanden. Die Store deckt leider nur 2/3 des Sitzplatzes ab. Um im Sommer den ganzen Sitzplatz zu nutzen, sollte die Sonnenstore einen höheren Auslauf haben. Die Firma Kästli Storen hat den Ersatz der Store in der Qualität «Sunacryl» Kat. 2 offeriert.</p> <p><b>Erwägungen:</b>                  Der Ersatz kostet gemäss Offerte von Kästli für die Qualität «Sunacryl» Kat. 2 Fr. 8'919.--.</p> <p><b>Antrag:</b>                  Kredit einmalig für den Storenersatz Fr. 9'000.—</p> <p><b>Diskussion/Bemerkungen:</b>                  Da der Ersatz der Store dringend war, hat der GR einen Zirkularbeschluss per Mail gefasst.</p> <p><b>Beschluss:</b>                  Der GR genehmigt den Kredit über Fr. 9'000.00 einstimmig für den Ersatz der Sonnenstore.</p> <p><b>Beschlussentwurf GP und FV:</b></p> <p><b>Ausgangslage Fragestellung:</b>                  Für die Beschattung der Gartenwirtschaft ist eine Sonnenstore vorhanden. Es handelt sich um ein Produkt der Firma Kästli Storen Belp. Das Gestänge wie auch der Motor sind noch zu gebrauchen. Der Stoff muss aber ersetzt werden. Einige Bahnen sind zerrissen, andere sehr abgenützt. Bei der Einholung von Offerten wurden andere Storen Lieferanten wie, Schenker Storen und Weidenbach Deitingen angefragt. Keiner wollte jedoch den Stoffersatz offerieren, da es sich um ein Konkurrenzprodukt handelt. Die Fa. Kästli hat zwei verschiedene Qualitäten von Stoff offeriert. Die 1. Qualität ist ein exklusiver Stoff «Precontraint», welcher einige Vorteile hat (siehe Beilage 2). Bei der 2. Qualität handelt es sich um einen Allwetter-Storenstoff Sunacryl, welcher wasserabstossend ist.</p>	GR



<p><b>Erwägungen:</b>  <i>Der Ersatz des Storenstoffes kostet gemäss Offerte von Kästli für die Qualität «Precontraint» Fr. 7'569.—oder für die Qualität «Sunacryl» Fr. 5'072.--.</i></p> <p><b>Antrag:</b>  <i>Kredit einmalig für Stoffersatz Fr. 7'600.—oder Fr. 5'100.—</i></p> <p><b>Diskussion/Bemerkungen:</b>                  Auch dieser Antrag wurde aufgrund des dringend notwendigen Ersatzes per Zirkulationsbeschluss behandelt. Der GR hat sich für den zwar teureren aber nachhaltigeren Stoff entschieden. Der Preis solle aber noch nachverhandelt werden.</p> <p><b>Beschluss:</b>                  Der GR genehmigt einstimmig einen einmaligen Kredit über Fr. 7'600.00 für den Ersatz des Stoffes für die Sonnenstore der Gartenwirtschaft vom Restaurant Buchser Bar und Chuchi.</p> <p>Die FV informiert, dass nach weiteren Abklärungen nun doch der günstigere Stoff gewählt wird, da die Vorteile, welche sie dem GR darlegt, überwiegen.</p> <p><b>b) Gut zum Druck „Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall“</b>                  Kleinere Korrekturen und Ergänzungen wie bspw. Radio SRF statt SRG, Notfallnummer 112 usw. werden mitgeteilt.                  Ansonsten ist der GR mit dem Gut zum Druck einverstanden.</p> <p>Ein 2. Notfalltreffpunkt Kirche St. Niklaus wurde aus personaltechnischen Gründen nicht in den Plan aufgenommen. HJG befürchtet Probleme für Personen aus St. Niklaus, welche mobil eingeschränkt sind.</p> <p><b>c) Gesuche (easyvote, Pfadi)</b>  <b>Easyvote, Jugendparlamente:</b>                  Auch dieses Jahr wurde angefragt, den 66 Einwohnerinnen und Einwohnern zwischen 18 und 26 Jahren die Broschüre Easyvote abzugeben. Die Kosten würden der Gemeinde belastet. Der GR bezweifelt mehrheitlich, dass das Interesse für die Broschüre gross ist.</p> <p><b>Abstimmung:</b>                  Die Anschaffung der Broschüre Easyvote wird einstimmig bei einer Enthaltung abgelehnt.</p> <p><b>Pfadi Solothurn Weissenstein:</b>                  Im grossen Pfadiheim mussten umfangreiche Renovationsarbeiten im Bereich Küche durchgeführt werden.                  Die definitive Bauabrechnung liegt vor. Es haben sich bereits verschiedene Institutionen und andere Gemeinden an den Kosten beteiligt. Mit einer finanziellen Unterstützung würde die Gemeinde mithelfen, dass die Pfadihäuser weiterhin zu günstigen Konditionen vermietet werden können.</p> <p><b>Abstimmung:</b>                  Mit 6 zu 1 Stimmen genehmigt der GR eine Unterstützung mit Fr. 500.00.</p> <p><b>d) Polizeiliche Kriminal- und Verkehrsunfallstatistik 2018</b>                  Es gab 8 Einbruchdiebstähle im Wohnbereich, 2 Sachbeschädigungen sowie 3 Verkehrsunfälle, wovon einer eine schwerverletzte und einer eine leichtverletzte</p>	<p>GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p> <p>GR</p>
--	---



	<p>Person zur Folge hatte. Im Gegensatz zum Vorjahr gab es keine Vorkommnisse von Häuslicher Gewalt.</p> <p><b>e) Weiteres:</b>  <b>Jährliche finanzielle Unterstützung für Vereine</b>          Es gilt abzuklären, ob die Jugi resp. das Kinderturnen sowie der Verein Jugend 32 noch aktiv sind.</p> <p><b>Verein Tageseltern</b>          Der GR nimmt erfreut zur Kenntnis, dass sich der Verein dazu bereit erklärt hat, die Anpassung der Tarife (siehe GR-Prot. 04/2019, vom 1. April) doch ab Schuljahr 2019/2020 vorzunehmen.</p> <p><b>Delegiertenversammlung VSEG:</b>          HJG hat Feldbrunnen-St. Niklaus an der Versammlung vertreten. Der Gegenantrag der Gemeinde, den Mitgliederbeitrag nur auf Fr. 1.00 statt der beantragten Fr. 1.20 pro Einwohner und Jahr zu erhöhen, wurde erwartungsgemäss abgelehnt. Unterstützt wurde er lediglich von der Gemeinde Grenchen.          Sämtliche Anträge des Vorstands wurden von der DV genehmigt.</p>	
8.	<p><b>Termine und Einladungen</b>          Div. zur Kenntnis          21.06.2019 asm GV          27.06.2019 100 Jahre Sportschützen – RS</p> <p><b>Nächste GR-Sitzung:</b>          Sitzungsbeginn 18.00 Uhr, ab 20.00 Uhr mit Kommissionspräsidien.          US hat sich entschuldigt und wird von Ersatz-GR Felix Truninger vertreten.          Themen:          OPK, Einspracheverhandlungen          asm, AVT Info          Finanzplan</p>	

**Anweisungen:**

<b>Wer:</b>	<b>Wofür:</b>	<b>Wie viel:</b>
Hansjürg Geiger	17.05.2019, VSEG Delegiertenversammlung	1 Sitzungsgeld
Thomas Schluop	12.06.2019 GV GAW 14.06.2019 Bereinigungssitzung OPK	2 Sitzungsgelder
Susan von Sury	24.04.2019, SD MUL Delegiertenversammlung 16.05.2019, Spitex Delegiertenversammlung	2 Sitzungsgelder

**Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus**  
**Protokoll Gemeinderat 07/2019 – 17.06.2019**



**Ende der Sitzung:** 21.43Uhr  
**Nächste Sitzungen/Anlässe:** 01.07.2019 GR-Sitzung mit Kommissionspräsidien  
26.08.2019 GR-Sitzung  
29.08.2019 Neuzuzügeranlass

Die Gemeindepräsidentin

Die Gemeindeschreiberin

**Verteiler:** Gemeindepräsidentin  
Gemeinderäte  
Finanzverwalterin  
Gemeindeschreiberin  
Diverse Auszüge